

Ispringer NACHRICHTEN

Jahrgang 2026
Freitag, 2. Oktober 2026

Nr. 40



Luftaufnahme Ispringen
Foto: Gemeinde Fotograf Achim Knopf



Notdienste/Beratung und Hilfe

Bereitschaftsdienst bei Störungen

SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG Störungsmeldestelle – Strom 24 Stunden erreichbar	Tel. 0800 797 39 38 37
Erdgas Südwest GmbH Erdgaszentrum Ettlingen Störungsmeldestelle	Tel. 07243/2 16-0 Tel. 0800/3629275
Wasserversorgung Ispringen Störungen	Tel. 0160/6826038
KabelBW – Service zum TV-Kabelnetzbetreiber Kundenservice	Tel. 0221/46619100

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei Notruf	Tel. 110
Revier Pforzheim	Tel. 186-0
DRK Krankentransport	Tel. 19 222
Allgemeiner Notfalldienst:	Tel. 116117

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 0621/30000818
Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117 (Anruf ist kostenlos) docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117	
Allgemeine Bereitschaftspraxis Pforzheim Siloah St. Trudert Klinikum, Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr, Mi, Fr 16.00 – 22.00 Uhr Sa, So und Feiertage 8.00 – 22.00 Uhr	
Kinder Bereitschaftspraxis Pforzheim Helios Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 – 6, 75175 Pforzheim Mi 15.00 – 20.00 Uhr, Fr 16.00 – 20.00 Uhr, Sa, So und Feiertage 8.00 – 20.00 Uhr. Aktuelle Informationen zu den Bereitschaftspraxen finden Sie unter: https://www.kvbawue.de/patienten/praxisuche/notfallpraxis-finden	
Tierärztlicher Notdienst Notdienstnummer für den Raum Pforzheim	Tel. 07231/133 29 66

Dienstbereitschaft Apotheken

Samstags 8.30 bis sonntags 8.30 Uhr, sonn- u. feiertags 8.30 bis 8.30 Uhr		
Freitag 02.10.2026	Christoph-Apotheke Christophallee 11 75177 Pforzheim	Tel. 07231/31 21 40
Samstag 03.10.2026	Schlössle Apotheke Pforzheim Westliche-Karl-Friedrich-Straße 80 75172 Pforzheim	Tel. 07231/4 24 64 20
Sonntag 04.10.2026	Center Apotheke Wilhelm-Becker-Straße 15 75179 Pforzheim	Tel. 07231/4 43 94 33
Montag 05.10.2026	Apotheke im Kaufland Am Mühlkanal 4 75172 Pforzheim	Tel. 07231/45 43 50
Dienstag 06.10.2026	Pregizer Apotheke Westliche-Karl-Friedrich-Straße 39 75172 Pforzheim	Tel. 07231/1 43 70
Mittwoch 07.10.2026	Löwen-Apotheke Pforzheim Bleichstraße 27 75173 Pforzheim	Tel. 07231/2 36 75
Donnerstag 08.10.2026	City-Apotheke Westliche Karl-Friedrich-Straße 53 75172 Pforzheim	Tel. 07231/31 27 27
Freitag 09.10.2026	Reuchlin-Apotheke Westliche-Karl-Friedrich-Straße 10 75172 Pforzheim	Tel. 07231/10 20 94
Samstag 10.10.2026	Apotheke Böhringer Königsbach Brettener Straße 2 75203 Königsbach-Stein	Tel. 07232/3 00 10

Soziale Dienste und Einrichtungen

Diakoniestation Ispringen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Krankenpflegeverein Ispringen e.V., Eisenbahnstraße 2, Ispringen, Fax 984387 **Tel. 07231 86710**
Büro besetzt: Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Betreuungsangebot der Diakoniestation Ispringen

Im Bürgerhaus Regenbogen
Montags und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Freitags Tischlein Deck Dich 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Fahrdienst auf Wunsch
Ansprechpartnerin: Anja Teuscher **Tel. 07231/86710**

Haus Salem Dauerpflege, Tagespflege und Betreutes Wohnen

Friedenstr. 62, Ispringen, Fax 589949-9 **Tel. 589949-0**
Sprechzeiten: Montag bis Freitag 9.00 bis 16.00 Uhr
Ansprechpartner: Jörg Heidt (Hausleiter), Nadine Bucher (Pflegedienstleitung)
Die Cafeteria ist einmal im Monat sonntags geöffnet, Termin siehe Aushang
im Eingangsbereich. info@salem-ispringen.de, www.salem-ispringen.de

Diakonieverband Enzkreis

Tel. 07231/91 70-0
Beratung für ältere Menschen und ihre Angehörigen;
Allgemeiner kirchlicher Sozialdienst

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschafts-
konfliktberatung, Melanchthonstraße 1, 75173 Pforzheim und auch
in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,
Terminvergabe unter: **Tel. 07231/42865-0**
Fachstelle gegen häusliche Gewalt **Tel. 07231/4576333**

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

www.frauenhaus-pforzheim.de **Tel. 07231/45763-0**

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbegleitung
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung **Tel. 07236/2799897**

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen

und bei Suizidgefahr (tägliche Bereitschaft) **Tel. 0171/80 25 110**

Aktionsgemeinschaft Drogen e. V.

Anlaufstelle bei Essstörungen **Tel. 07231/9227760**

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Sprechzeiten Mo, Di und Do 8:30 - 12:30
und nach Vereinbarung **Tel. 07231/308-9199**

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung,
Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V. **Tel. 07231/60 75 860**

Der Kinderschutzbund

Ortsverband Pforzheim Enzkreis e.V. **Tel. 07231/58976-0**

Lilith

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen
zum Schutz vor sexueller Gewalt **Tel: 07231/35 34 34**

Plan B gGmbH Jugend- Sucht & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Offene Sprechstunden:
Mo. 10.00 – 11.30 Uhr und Do. 16.00 – 17.30 Uhr **Tel.: 07231/92277-0**

Beratungsstelle für Eltern, Kin der und Jugendliche

Tel. 07231/30870

AIDS-Beratung, Gesundheitsamt Enzkreis,

Bahnhofstraße 28, Pforzheim **Tel. 07231/308-9580**

Miteinanderleben e.V.

Angebote für Menschen mit Behinderung, Jugendsozialarbeit,
Migrationsarbeit, Freiwilligenagentur
www.miteinanderleben.de **Tel. 07231/133310**

Kinder- und Jugendhospizdienst „Sterneninsel“

Tel. 07231/8001008

Tagesmütter Enztal e.V. Beratungsbüro

Frau Parise **Tel. 07041/8184711**

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Durchwahl von Herrn Ullmann **Tel. 07231/20448-0**
Durchwahl von Frau Keller **Tel. 07231/20448-10**
Tel. 07231/20448-22

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald e. V.

Seelsorgetelefon **Tel. 0800 111 0 111**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle

für Betroffene und Angehörige **Tel. 07231/969 8900**
Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich
geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen
Kanzlerstraße 2–6, 75175 Pforzheim
Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DRK Wohnberatung Enzkreis

wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de **Tel. 07231/373-6108**



Müll/Umwelt

Oktober	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Ispringen Uhrzeit
1 Do					09:00-12:30
2 Fr					
3 Sa	Tag der Deutschen Einheit				
4 So					
5 Mo		x			
6 Di				x	14:00-17:30
7 Mi					
8 Do					14:00-17:30
9 Fr					
10 Sa					13:00-16:00
11 So					
12 Mo			x		
13 Di	x				
14 Mi					09:00-12:30
15 Do					
16 Fr					09:00-12:30
17 Sa					08:30-11:30
18 So					
19 Mo					
20 Di					
21 Mi					14:00-17:30
22 Do					
23 Fr					14:00-17:30
24 Sa					13:00-16:00
25 So					
26 Mo					
27 Di	x				
28 Mi					
29 Do					09:00-12:30
30 Fr					
31 Sa					08:30-11:30

Informationen aus dem Rathaus

Streuobst-Neupflanzungen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, besonders diejenigen von Ihnen, die sich für die Streuobstkultur auf unserer Ispringer Kulturlandschaft interessieren!

Es ist wieder so weit: für die neue Obstbaum-Pflanzsaison liegen im Rathaus (Vorzimmer Bürgermeister) Formulare für die Bestellung von Obstbäumen für die kommende Pflanz-Saison aus. Für jeden auf Ispringer Gemarkung zu pflanzenden Baum müssen Sie nur € 15,- bezahlen, der Rest wird von der Gemeinde subventioniert. Den weiteren Ablauf – Bestellvorgang, Abholung, Bezahlung – erfahren Sie auf Ihren Formularen bzw. im Gemeindeblatt oder bei Bernhard Fehrentz.

Bezüglich Pflanzung und Pflege Ihrer jungen Bäume können Sie sich gerne bei unserem Fachmann Bernhard Fehrentz umfangreiche und fachgerechte Informationen einholen. WB

Aus dem Gemeinderat

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Erweiterung des Friedhofs um ein neues Urnengrabfeld einstimmig beschlossen

Frau Jasmin Busch, vom Büro für Landschaftsarchitektur Volker Boden aus Niefern-Öschelbronn stellte dem Gemeinderat die überarbeitete Planung vor. Mit der Erweiterung sollen insgesamt 116 neue Urnengrabstätten geschaffen werden. Neben den neuen Grabstätten sieht die Planung auch eine ansprechende Gestaltung des Bereichs vor. So sollen insgesamt zehn neue Bäume gepflanzt werden, die künftig insbesondere in den Sommermonaten für eine natürliche Beschattung sorgen. Darüber hinaus werden ausreichend Sitzmöglichkeiten geschaffen, um den Besucherinnen und Besuchern einen Ort zum Verweilen und Gedenken zu bieten. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich nach der derzeitigen Planung auf rund 356.000 Euro. Die Umsetzung ist für das Jahr 2027 vorgesehen.

Ebenfalls einstimmig beschloss der Gemeinderat den Jahresabschluss 2025 des Gemeindehaushalts sowie den Jahresabschluss 2024 der Wasserversorgung. Im Haushaltsjahr 2025 wurden Erträge in Höhe von 13.684.238,28 Euro erwirtschaftet. Dem standen Aufwendungen in Höhe von 17.990.900,78 Euro gegenüber. Das Haushaltsjahr 2025 schloss damit mit einem negativen Ergebnis von 4.306.662,50 Euro ab. Die liquiden Mittel der Gemeinde beliefen sich zum Jahresende 2025 auf 1.616.786,27 Euro. Auch der Jahresabschluss der Wasserversorgung für das Jahr 2024 weist ein negatives Ergebnis aus. Erträgen in Höhe von 732.597,08 Euro standen Aufwendungen von 826.799,45 Euro gegenüber. Daraus ergibt sich ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 94.202,37 Euro. Der Wasserverlust lag im Jahr 2024 nur bei erfreulichen 9%.

Für die Freiwillige Feuerwehr Ispringen fasste der Gemeinderat den Durchführungsbeschluss zur Beschaffung eines neuen Mannschaftstransportwagens (MTW). Das derzeit eingesetzte Fahrzeug soll durch einen neuen MTW ersetzt werden. Die Ausschreibung und Beschaffung des Fahrzeugs soll im Jahr 2027 erfolgen. Aufgrund der zu erwartenden Lieferzeiten wird mit einer Auslieferung des neuen Fahrzeugs an die Freiwillige Feuerwehr im Jahr 2028 gerechnet. Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 22. Oktober 2026, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Impressum

Herausgeber:	Gemeinde Ispringen
Verantwortlich für den amtlichen Teil:	Bürgermeister Thomas Zeilmeier oder Vertreter im Amt Telefon: 07231 / 98 12 - 0 E-Mail: gemeinde@ispringen.de
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr Montag: 13.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Für den übrigen Teil:	Verlag & Druckerei Schlecht e.K. www.gemeinde.de verlag@gemeinde.de
Hausanschrift:	Kerschensteinerstraße 10 75417 Mühlacker Telefon: 07041 / 30 22 Telefax: 07041 / 52 49



Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Ispringen (ca. 6.000 Einwohner) ist eine attraktive Wohngemeinde mit allen notwendigen Einrichtungen. Sie liegt verkehrsgünstig zwischen Pforzheim und Karlsruhe und zeichnet sich durch einen hohen Freizeitwert aus.

Bei der Gemeinde Ispringen suchen wir für unser kleines Hallenbad baldmöglichst

Fachbedienstete für Bäderbetriebe (m/w/d) (in Voll- oder Teilzeit)

Ihre Aufgaben

- Beaufsichtigung und Überwachung des gesamten Badebetriebs zur Gewährleistung der Sicherheit unserer Gäste
- Erteilung von Erster Hilfe und Einleitung von Rettungsmaßnahmen im Notfall
- Betreuung und Beratung der Badegäste sowie Durchführung von Aqua-Kursen und Schwimmunterricht
- Überwachung der technischen Anlagen, der Wasserqualität und der Einhaltung von Hygienevorschriften (DIN 19643)
- Durchführung von Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegearbeiten im Innen- und Außenbereich
- Kassenführung, Ticketverkauf und administrative Tätigkeiten im Einlassbereich

Ihr Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder eine vergleichbare Qualifikation
- Gültiges Rettungsschwimmabzeichen (DLRG Silber oder gleichwertig, nicht älter als zwei Jahre) sowie ein aktueller Erste-Hilfe-Nachweis
- Fundierte Kenntnisse in der Bädertechnik, Wasseraufbereitung und den relevanten Sicherheitsvorschriften
- Hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit und Durchsetzungsvermögen
- Freundliches, kundenorientiertes und sicheres Auftreten auch in Konfliktsituationen
- Bereitschaft zum Schichtdienst sowie zum Dienst an Wochenenden und Feiertagen

Wir bieten Ihnen

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem krisensicheren Umfeld
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach TVöD. Eine Bewertung nach EG 8 liegt vor
- Attraktive Zuschläge für Wochenend-, Feiertags- und Spätschichten
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein motiviertes und kollegiales Team
- Bereitstellung von hochwertiger Dienstkleidung
- Die Möglichkeit zum Erwerb eines Jobrades, sowie Jahressonderzahlungen in Form von LOB und eine betriebliche Altersvorsorge (ZVK) sowie weitere „corporate benefits“

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen mit Darstellung der bisherigen Berufspraxis. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis spätestens **23. Oktober 2026** postalisch an die **Gemeinde Ispringen, Gartenstraße 12, 75228 Ispringen** oder per Mail an t.ruppender@ispringen.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Hauptamtsleiter Thomas Ruppender, Tel. 07231/9812-12, zur Verfügung.

Mitteilungen anderer Behörden

Streuobstmärkte in der Region: Ernte von Äpfeln und Birnen fällt gering aus

ENZKREIS. Eine schwache Obstbaumblüte und vor allem der extrem trockene Sommer mit vielen Hitzetagen haben in diesem Jahr eine sehr schwache Ernte in den Streuobstwiesen der Region zur Folge. Der ohnehin eher unterdurchschnittliche Behang mit Äpfeln und Birnen in Kombination mit der großen Trockenheit führte dazu, dass viele Früchte von den gestressten Bäumen vorzeitig abgeworfen wurden. Deswegen können nur wenig verkaufsfähige Früchte von Obstwiesen geerntet werden. Aufgrund dieses mangelnden Angebotes muss der traditionelle Streuobstmarkt in Birkenfeld, der bereits für den 10. Oktober geplant war, leider abgesagt werden. Liebhaber alter Apfel- und Birnensorten von Streuobstwiesen haben aber die Möglichkeit am Freitag, 9. Oktober, von 9.00 bis 14.00 Uhr auf dem Pforzheimer Bauernmarkt vor dem Neuen Rathaus und am Sonntag, 11. Oktober, beim Dürrmenzer Herbstfest von 11.00 bis 18.00 Uhr in der Ortsmitte Früchte und Produkte von Streuobstwiesen einzukaufen. (enz)

Vom 5. bis 16. Oktober: Schadstoff-Sammelaktion im Enzkreis

ENZKREIS. Der Enzkreis führt im Oktober eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Abgegeben werden können zum Beispiel Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Farben, Lacke und Leuchtstoffröhren. Nicht angenommen werden alte Medikamente (sie sind über die Restmülltonne zu entsorgen). Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen.

Das Entsorgungsfahrzeug wird vom 5. bis 16. Oktober die Städte und Gemeinden anfahren. Alle Termine stehen im Abfuhrplan und sind im Internet unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de oder in der Enzkreis-App abrufbar. Die Termine für Eisingen, Ispringen, Kämpfelbach, Kieselbronn und Königsbach-Stein:

Am Donnerstag, 8. Oktober, von 8.30 bis 9.15 Uhr in Eisingen beim Bauhof; von 9.45 bis 10.30 Uhr in Stein beim Wendehammer in der Reuchlinstraße; von 11.00 bis 12.00 Uhr in Königsbach bei der Reithalle; von 12.30 bis 13.00 Uhr in Bilfingen an der Kämpfelbachhalle; von 14.30 bis 15.00 Uhr in Ersingen bei der Turn- und Festhalle; von 15.30 bis 16.15 Uhr in Ispringen beim FC-Clubhaus und von 16.45 bis 17.30 Uhr in Kieselbronn am Sportplatz. (enz)

„BEKI- Bewusste Kinderernährung“ – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr

Online-Vortrag für Eltern am Donnerstag, 15. Oktober: ENZKREIS. „Von der Milch zum Brei – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ – zu diesem Thema lädt das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises im Rahmen der Landesinitiative „BEKI – Bewusste Kinderernährung“ am Donnerstag, 15. Oktober, von 10.00 bis 11.30 Uhr zu einem kostenlosen Online-Vortrag ein. BEKI-Referentin Benita Schleip beantwortet viele Fragen rund um die Einführung der Beikost: Wann ist das Baby bereit? Welche Lebensmittel sind gut für den Beginn geeignet? Was kommt wann auf den Löffel? Was ist bei der Zubereitung von nährstoffreichen Mahlzeiten zu beachten?

Der Vortrag ist kostenfrei. Wer teilnehmen möchte, kann sich bis zum 8. Oktober über www.enzkreis.de/Landwirtschaftsamt unter dem Aufklapper „Veranstaltungen“ anmelden und erhält rechtzei-

tig vor der Veranstaltung einen Einwahllink. Fragen beantwortet die BEKI-Koordination beim Landwirtschaftsamt per E-Mail an [forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.\(enz\)](mailto:forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.(enz))

„Globale Krisen, lokale Verantwortung – Perspektiven zu Palästina“

Jetzt anmelden zu Diskussionsabend am Dienstag, 13. Oktober, im Landratsamt

PFORZHEIM/ENZKREIS. „Globale Krisen, lokale Verantwortung – Perspektiven zu Palästina“ – unter diesem Titel laden das Landratsamt Enzkreis und die Friedrich-Ebert-Stiftung am Dienstag, 13. Oktober, um 18.00 Uhr in den Großen Sitzungssaal der Kreisverwaltung in der Zähringerallee 3 in Pforzheim zu einem „Abend über Lebensrealitäten, Verantwortung und die Wirkung des Dialogs“ ein.

Dabei soll es um die Fragen gehen, wie sich über Palästina sprechen lässt – und zwar differenziert und offen, selbst dann, wenn Sichtweisen und Einschätzungen auseinandergehen – auf welchen Ebenen diese Gespräche stattfinden und welche Rolle dabei die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen spielen. Der Abend möchte den Blick auf palästinensische Lebensrealitäten richten, aktuelle Entwicklungen einordnen und nach der lokalen Verantwortung im Umgang mit globalen Krisen fragen.



„Globale Krisen, lokale Verantwortung – Perspektiven zu Palästina“ – zu diesem Thema wird am 13. Oktober im Landratsamt unter anderem die Kriegsreporterin, Investigativjournalistin und Autorin Sophia Maier ihre Erfahrungen aus ihrer langjährigen Berichterstattung aus Palästina und der Region teilen. Als ausgewiesene Expertin für Nahost und Migration ist sie regelmäßiger Gast in Polit-Talkshows. (enz) – Foto: Sebastian Knoth

Nach der Begrüßung durch Landrat Bastian Rosenau wird die Kriegsreporterin, Investigativjournalistin und Autorin Sophia Maier dazu Erfahrungen aus ihrer langjährigen Berichterstattung aus Palästina und der Region teilen; als ausgewiesene Expertin für Nahost und Migration ist sie regelmäßiger Gast in Polit-Talkshows.

Alena Jabarine, eine deutsch-palästinensische Journalistin und Autorin, wird zudem persönliche Einblicke in das Leben im Westjordanland geben. Nach ihrem Politikstudium in Hamburg und Barcelona absolvierte sie ein journalistisches Volontariat beim NDR und arbeitet seitdem u.a. als freie Journalistin. Von 2020 bis 2022 lebte sie in Ramallah, wo sie für eine deutsche politische Stiftung arbeitete.

Eine entwicklungspolitische Einordnung globaler Verantwortung wird an diesem Abend Marcela Masiarik vornehmen. Von 1992 bis 1998 war sie Mitarbeiterin in einer Bundestagsfraktion mit Zuständigkeit für Außenpolitik, bevor sie 1999 ins Bundeskanzleramt wechselte und dort im Bereich Außen- und Sicherheitspolitik arbeitete. Seit 2016 ist sie im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) tätig – von 2021 bis 2025 als Head of Cooperation in Jemen, aktuell im Regional-

referat Nahost als Länderreferentin für die Palästinensischen Gebiete.

Die Friedrich-Ebert-Stiftung als Mitveranstalter wird vertreten durch Bastian Schulz, den Leiter des baden-württembergischen Landesbüros der Stiftung. Durch den Abend führen wird die Moderatorin Meis Alkhafaji. Sie promoviert an der SOAS University of London in International Politics zu Palästina/Israel. Zuvor war sie als Beraterin der palästinensischen Mission in Berlin tätig. Als freiberufliche politische Moderatorin arbeitet sie u. a. für die Friedrich-Ebert-Stiftung und die Bundeszentrale für politische Bildung. Zudem ist sie als Trainerin für digitale Zivilgesellschaft tätig und engagiert sich zu den Themen antimuslimischer Rassismus und Antisemitismus.

Am Ende der kosten- und barrierefreien Veranstaltung, die aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gefördert wird, besteht bei einem kleinen Imbiss noch die Möglichkeit zum Austausch.

Wer an dem Abend teilnehmen möchte, sollte sich bis zum 10. Oktober unter dem Link <https://eveeno.com/nahost> anmelden. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. (enz)

Mit Förstern unterwegs im Enzkreis – Rundgang zu Eichen, Nachtwanderung und Radtour

Drei Angebote des Forstamtes am Wochenende 9. und 10. Oktober:

EISINGEN/ÖLBRONN/ÖTISHEIM/ENZKREIS. Gleich drei interessante Angebote, um den Wald zu erkunden, bietet das Forstamt des Enzkreises am Wochenende 9./10. Oktober an:

Mit 15 bis 35 Metern Höhe gehört die Eiche in unseren Breiten zu den Großbäumen und wichtigsten Laubbäumen überhaupt. Sie ist nicht nur im Sommer schön anzusehen, das verzweigte Geäst bietet auch im Winter einen erhabenen Anblick. Besondere Bedeutung hat die Eiche auch aufgrund ihres hohen Alters, denn diese Bäume werden mehrere Hundert Jahre alt. Die verschiedenen Altersstufen einer Eiche erklärt der Eisinger Revierleiter Tim Gretz am Freitag, 9. Oktober, bei einem ca. drei Kilometer langen Spaziergang durch den Wald. Treffpunkt für diese kostenfreie, etwa zweistündige Führung ist um 16.00 Uhr am Waldspielplatz Waldpark in Eisingen.

Eine Nachtwanderung ist immer spannend. Was nach Einbruch der Dämmerung im Wald los ist, erklärt Förster Bernd Obermeier, Leiter für die Reviere Kieselbronn, Ölbronn-Dürrn und Ötisheim, ebenfalls am Freitag, 9. Oktober, Kindern und Erwachsenen bei einem Spaziergang mit und ohne Licht im Wald bei Ölbronn. Dabei lernen die Teilnehmenden die Lebensweise und Strategie von nachtaktiven Tieren besser kennen. Treffpunkt für den kostenfreien Nachtspaziergang ist um 20.00 Uhr am Rathaus in Ölbronn.

Wer den Wald lieber bei einer Radtour erkunden möchte, kann Bernd Obermeier am Samstag, 10. Oktober, durch den Ötisheimer Forst begleiten. Die Tour startet um 10.00 Uhr ab dem Rathaus in Ötisheim und führt auf befestigten Wegen zu besonderen Bäumen, Plätzen und Refugien, bei denen man den Zustand des Waldes gut erkennen und erklären kann.

Wer Interesse an den Angeboten an, kann sich jeweils direkt auf der Homepage www.enzkreis.de/Forstamt unter der Rubrik „Veranstaltungshinweise“ anmelden. Für die Teilnahme an allen drei Terminen empfiehlt sich festes Schuhwerk und lange Kleidung. (enz)

Bio-Markt lockt mit frischen, saisonalen Produkten aus der Region

Am Sonntag, 4. Oktober, im Wildpark:

ENZKREIS. Wer gerne Bio-Produkte aus der Region probieren und einkaufen möchte, kann am Sonntag, 4. Oktober, im Pforzheimer Wildpark vorbeischaun. Dort findet von 11.00 bis 16.00



Uhr der 4. Bio-Bauernmarkt statt. Dabei stellen Bio-Bauern und -Verarbeiter aus Pforzheim, dem Enzkreis und den Kreisen Böblingen und Calw ihre Betriebe vor und bieten Produkte zum Kauf an. Außerdem gibt es Infostände der Bio-Musterregion und des Forums Ernährung und Hauswirtschaft. Erfreulicherweise konnten für die nunmehr vierte Auflage dieser Veranstaltung weitere Anbieter gewonnen werden, sodass er noch attraktiver für die Besucherinnen und Besucher sein wird, die damit eine große Vielfalt an biologisch und regional erzeugten und verarbeiteten Produkten erleben und kaufen können.

Dieses Jahr gibt es zudem wieder vor Beginn des Marktes einen Erntedank-Familien-Gottesdienst der Evangelischen Kirche zusammen mit der Kita Buckenberg. Er beginnt um 10.30 Uhr. Für Fragen zum Bio-Bauernmarkt steht Ursula Waters von der Bio-Musterregion Enzkreis telefonisch unter 07231/308-1808 oder per E-Mail an biomusterregion@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)

Fortbildung für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte – „sicherer Umgang mit Lebensmitteln im Kita-Alltag“

Am Dienstag, 20. Oktober:

ENZKREIS. Eine ausgewogene Ernährung ist eine der Grundlagen der frühkindlichen Ernährungsbildung. Für Gruppenfrühstück, gemeinsames Kochen oder das Feiern von Festen bedarf es neben der Lebensmittelauswahl auch einer Hygieneplanung. Dazu bietet das Landwirtschaftsamt des Enzkreises am Dienstag, 20. Oktober, von 14.30 bis 17.30 Uhr eine Fortbildung „Sicherer Umgang mit Lebensmitteln im Kita-Alltag“ für pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte in der Kita sowie Tagespflegepersonen statt.

Die Referentin für „Bewusste Kinderernährung“ (BEKI), Ernährungs- und Hygienetechnikerin sowie geprüfte Desinfektorin Kerstin Bauer frischt dabei das Wissen der Teilnehmenden über Lebensmittelhygiene auf und sensibilisiert sie für die kritischen Punkte beim Umgang mit Lebensmitteln. Außerdem werden Möglichkeiten besprochen, wie auch schon die Kleinsten bei der Zubereitung von Speisen helfen können.

Die Veranstaltung kostet fünf Euro und wird als Folgebelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz bescheinigt. Sie findet im Seminarraum des Landwirtschaftsamtes, Stuttgarter Straße 23, in Pforzheim statt. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis zum 13. Oktober über www.enzkreis.de/landwirtschaftsamt unter dem Aufklapper „Veranstaltungen“ gerne entgegen. (enz)

Unser Tipp:

„Filmriss auf Immenhof“ von Karten Dusse

Die Kriminalpsychologin Sophia feiert ihren 45. Geburtstag auf ihrem Kindheitstraum, dem Ponyhof „Gut Immenhof“. Am nächsten Morgen erwacht sie, neben sich die abgetrennte Hand ihres übergriffigen Ex-Partners Andreas. Zwar hat sie diesem am Abend zuvor noch den Tod gewünscht, doch ein „Filmriss“ verhindert jede weitere Erinnerung. Hat Sophie ihren Ex auf dem Gewissen? Sie recherchiert in eigener Sache und stößt nicht nur auf verblüffende Dinge, sondern findet auch zu sich selbst zurück.

„Eine zu viel“ von Samantha Hayes

Connie Mann Ray ist vor kurzem verstorben. Gemeinsam mit ihren drei erwachsenen Töchtern, Bea, Kate und Darby und deren Familien verbringen sie zehn Tage im Ferienhaus der Familie. Zehn Tage, die Connie bleiben, um ihren Töchtern ein schreckliches Geheimnis aus der Vergangenheit zu beichten, bevor Rays Testament alles ans Licht bringt.

Neugierig geworden,

dann schauen Sie mal in der Bücherei vorbei.

Die Nutzung der Bücherei ist ein **kostenloses Angebot der Gemeinde Ispringen**. Besuchen Sie uns stöbern ein wenig und leihen sich die Medien aus. Zur Ausleihe benötigen Sie lediglich einen Nutzerschein, den Sie sich bei uns ausstellen lassen können. Bücher dürfen Sie 4 Wochen und Zeitschriften, Hörbücher, Tonies, Kinder CDs und DVDs 2 Wochen mit nach Hause nehmen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – **Ihr Büchereiteam**



Scanne mich und erfahre mehr über die Bücherei.

Gemeindebücherei Ispringen

Online-Katalog:

<https://bibliotheken.komm.one/ispringen/?loggedoff=mn1>

Telefon: 07231/800311

Email: buecherei1@ispringen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag	10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Neue Medien

Damit der Lesestoff nicht ausgeht, haben wir wieder viele **neue Bücher** im Sachbuch-, Roman- und Kinder/Jugendbereich angeschafft. Darunter **Romane zum Verlieben und Verschlucken**, Geschichten, die vom Leben erzählen.

Aber nicht nur Bücher auch **Zeitschriften, CD, DVD und Tonies** sind neu eingetroffen.